



© Robert und Hendrik Robbel
Foto: Thomas Kumlehn

Hommage à E. R. Vogenauer
Kurt Robbel, 1982

Nachlass: Robbel, Kurt [Nachlassverzeichnis Malerei]

Nachlass-Nummer: 26

Objekttyp: Gemälde

Technik / Material Eitempera, Öl, Papier

(Werteliste):

Technik / Material Öl mit Eitempera auf Papier, aufgezogen auf Holz

(Freitext):

Maße (HxBxT): 69 x 85 cm

Signatur: recto u.l.: Kurt Robbel / 1982

Bezeichnung, durch recto Rahmen u.: Hommage à e. R. Vogenauer
Künstler/in:

Aktueller Standort: Nachlass Kurt Robbel

Aktuelle 26

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Robert und Hendrik Robbel

Zugangsjahr: 2014

Zugangsart: Erbe

Voreigentümer: 1986-1989 Erna Robbel

1989-2014 Anita Robbel

Bemerkungen zur Als Erna Robbel, die Frau von K. R., 1989 verstarb, erbte Provenienz: seine jüngere Tochter, Anita Robbel († 2018), den gesamten Nachlass. Denn die ältere Tochter, Vera Robbel, verstarb bereits 1987.

2014 ging die Vormundschaft an Ihre Söhne Robert und Hendrik Robbel.

Ausstellungen: Kurt Robbel und seine Schüler, 1982 (Staatliche Museen zu Berlin, Altes Museum, Berlin)

Kommentar / Kontext / Das Bild wurde 2014 von Andreas Mieth restauriert.

Wirkungsgeschichte: Mit Ernst Richard Vogenauer (1897-1972) war K. R. seit Beginn der 1950er Jahre eng befreundet. "...und ich darf wohl sagen, daß ich durch sein Genie und durch seine Leidenschaft in hohem Grade geformt worden bin." (zit. nach Erika Neumann, vgl. Bibliografie, S. 11)

Vogenauer lehrte wie K. R. an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, in seinen ersten Jahren als Professor für Grafik.

Nach Mart Stams Weggang wurde V. die Abteilung "Gerät" übergeben, wo er u.a. Illustration, Spielzeuggestaltung und Keramik unterrichtete. 1954 ist er ins Grundlagenstudium "abgeschoben" worden. Seine Schüler sind ihrer Verehrung für den Lehrer nie müde geworden, vor allem, weil seine Unterrichtsmethoden - mit musikalischen und literarischen Darbietungen, mit Bewegungsübungen - das Ziel hatten, eine sinnlich-körperliche Ganzheitlichkeit individuell zu erfahren, sehr ungewöhnlich waren. (im Austausch mit Hildtrud Ebert, die sich intensiv mit den frühen Jahren der Kunsthochschule auseinandersetzte; s. Bibliografie.) Im Nachlass K. R. befinden sich auch künstlerische Arbeiten von Vogenauer, u.a. eine Lithografie, deren Motiv K.R. in seine Hommage zum 10. Todestag aufnahm. Die 2. Verweis-Abb. zeigt einen Entwurf der Frauenfiguren, die 3. zeigt V. und seine Schüler.

Kat. Kurt Robbel und seine Schüler, Berlin 1982, hier: S. 64.

Publikationen /
Schriftgut:

Kernbestand:
nein
Nachlassbestand:
ja

Zustand:
gut

Vorhandene
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):
Farbe Digital Repro

Sachindex:
Imago, Freundschaft, Kunsthochschule Berlin-Weißensee
Personenindex:
Ernst Richard Vogenauer, Mart Stam
Ortsindex:
Kunsthochschule Berlin-Weißensee

Weitere Abbildungen



Hommage à E. R. Vogenauer
Bildausschnitt mit Signatur und Datierung
1982
Öl mit Eitempera auf Papier, aufgezogen auf Pappe
69 x 85 cm

© Robert und Hendrik Robbel
Foto: Thomas Kumlehn



Ernst Rudolf Vogenauer
Imago (Entwurf)
1947/49
Farblithografie
58 x 40 cm

© unbekannt
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt [Zwei Frauen]
1982
braune und schwarze Kreide auf Pergament
63 x 45 cm

© Robert und Hendrik Robbel
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt [Vogenauer und Schüler]
undatiert
Bleistift auf Papier
7 x 11.5 cm

© Robert und Hendrik Robbel
Foto: Thomas Kumlehn